

Querflöte, Harfe und Viola Konzert

7. September 2018, 20 Uhr

Casino Zug, Kleiner Casino Saal

Artherstrasse 4, 6300 Zug

Franziska Kannewischer-Fisch, Querflöte

Praxedis Hug-Rütti, Harfe

Nicolas Corti, Viola



Johann Christoph Friedrich Bach, 1732-1795, Sonate in D-Dur (W. VII/4, B.29:II)
Allegro con spirito, Andante, Rondo scherzo

Claude Debussy, 1862-1918, Sonate für Flöte, Bratsche, Harfe
Pastorale, Interlude, Final

Max Bruch, 1838-1920, Kol Nidrei, Op.47

Maurice Ravel, 1875-1937, Sonatine en trio
Modéré, Mouvement de Menuet, Animé

Eintritt frei – Kollekte (mind. CHF 30/Person)
Kinder/Jugendliche gratis
Platzreservierungen möglich unter info@theatercasino.ch

Zum beliebten Flöten-Harfen Duo mit Franziska Kannewischer-Fisch (Querflöte) und Praxedis Hug-Rütli (Harfe) ist der bekannte Viola Spieler Nicolas Corti dazu gestossen.

The popular flute and harp duo of Franziska Kannewischer-Fisch (flute) and Praxedis Hug-Rütli (harp) have added the well-known violist Nicolas Corti to their program.

Es erwartet uns ein vielseitiges, spannendes und anspruchsvolles Kammermusikprogramm. Es wird eine spätbarocke Sonate im galanten-empfindsamen Stil von **JOHANN CHRISTIAN FRIEDRICH BACH**, dem fünften Sohn von J.S. Bach aufgeführt. Nicolas Corti wird von **MAX BRUCH** das melancholische Werk „Kol Nidrei“ in einem moderneren romantischen Stil vortragen. Zur Aufführung gelangen weiter Werke aus der spätrömantischen, impressionistischen Epoche: Das bekannte Trio von **CLAUDE DEBUSSY** (mit dem 100. Todestag in diesem Jahr), welches als kammermusikalisches Meisterwerk gilt sowie eine wunderschön klangvolle Trio Sonatine seines Freundes **MAURICE RAVEL**.

*A varied, exciting and demanding programme awaits us. A late baroque sonata in the gallant and sensitive style by **Johann Christian Friedrich Bach**, the fifth son of J.S. Bach, is performed. Nicolas Corti will play **Max Bruch's** work "Kol Nidrei" in a modern romantic style. Other works from the late romantic, impressionistic epoch will be performed: the famous trio, considered as a masterpiece, of **Claude Debussy**, whose 100th anniversary of death is commemorated this year, as well as a trio sonatina of his friend **Maurice Ravel**.*

Franziska Kannewischer-Fisch, Querflöte, Zug: Querflötenunterricht u.a. bei Georges Guéneux, Janek Rosset, Peter-Lukas Graf, Takashi Saito und Alexander Zimoglyadov. Erstpreisträgerin CH Jugendmusikwettbewerb. Besuch div. Meisterkurse. Kammermusikalische Konzerttätigkeit in verschiedenen Formationen und ad hoc Soloflötistin in Orchestern.

Praxedis Hug-Rütli, Adliswil, erhielt mit fünf Jahren ihren ersten Klavierunterricht. 1979 schloss sie mit Diplom am Konservatorium in Zürich ab und führte ihr Studium in England weiter. Seit 2009 verfolgt sie eine internationale Konzerttätigkeit zusammen mit ihrer Tochter und Pianistin Praxedis Geneviève Hug, unter dem Namen DUO PRAXEDIS.

Nicolas Corti, Zürich, gründete in 1982 das Amati Quartett, das sich mit vielen Konzerten und Aufnahmen und Preisen international einen hervorragenden Namen machte. Seit 1996 hat er eine Professur für Viola und Kammermusik an der Zürcher Hochschule der Künste. Seit 2005 ist er Solobratschist im Musik Kollegium Winterthur. Kammermusik und solistische Auftritte spielt er mit grösster Freude.